

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **16/17 (1882)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 12. August 1882.

N^o 6.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.



(1088)

Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert billigt (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID ZÜRICH.

Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantirte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.
Contante Conditionen.

(3936)

Reproduction de Dessins

Papiers au Ferro-Prussiate

MARION FILS ET CIE.

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions en-
voyés franco sur demande. (c 3896)

GANZ & Comp.

**Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft**
in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
bahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-
standtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren (3849)

H. Kaegi & Co., Winterthur.

A vendre dans une jolie ville
du canton de Vaud, une grande
maison construite il y a 10 ans
en vue d'une fabrique de tabacs.
Ce bâtiment actuellement dispo-
nible pourrait recevoir telle autre
industrie ayant besoin de grands
locaux. Il est situé à deux pas
d'une gare. — S'adresser pour
renseignements à Mr. J. Cornu,
agent, à Yverdon. (3977)

Ausschreibung von Banarbeiten.

Die Einrichtung der auf circa
6000 Fr. veranschlagten Gasbe-
leuchtung im Seminar Mariaberg,
im Kornhaus und am Hafen zu
Rorschach wird zur öffentlichen
Concurrenz ausgeschrieben. Unter-
nehmer, welche auf die Arbeit re-
flectiren, wollen ihre verschlosse-
nen und mit der Ueberschrift:
„Gasbeleuchtung Rorschach“ ver-
sehenen Angebote bis einschliesslich
15. August dem cantonalen Bau-
departement einreichen.

Vorausmasse, Pläne und Be-
dingungen liegen zur Einsicht auf
dem Bureau des (H 282 G)
Cantonsbaumeisters.

St. Gallen, 4. August 1882.

Zu kaufen gesucht:

Ein noch in gutem Zustande
befindliches Locomobil oder Dampf-
maschine (6-8 Pferdekraften). Of-
fert mit Preisangabe unter Chiffre
B 512 L nehmen entgegen **Orell
Füssli & Co., Liestal.** (B 512 L)



Falzziegel,

glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger
Garantie, Prima Formsteine für Dampf-
kamine, brillante, rothe und weisse
Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-
Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel.
Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel.
(O B 2551)



Patent- u. technisch.

Bureau. Besorgung und
Verwerthung v.
Patenten aller Länder (3736)

Eug. Schults

Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deut-
scher Patent-Anwälte.

BERLIN S. W.

Jerusalemstrasse Nr. 60.



Unser neuester Zeitungs-Katalog

ist erschienen und steht von heute an
unsere werthen Kunden, sowie einem
Tit. inserirenden Publikum gratis und
franco zur Verfügung.

Orell Füssli & Co.,
Annoncen-Expedition,
Zürich.



Inserate in den Blättern

der
französischen Schweiz
werden bestens vermittelt durch
die Annoncen-Expedition von
Orell Füssli & Co. in Zürich.
Uebersetzungen gratis. Discretion.

Société Anonyme des Usines et Moulins

Bornu à la Sarraz (Vaud).

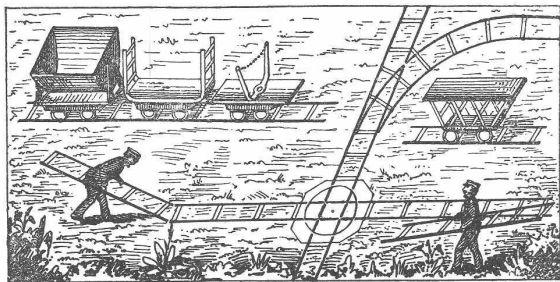
Farines et Sons.

Bois de charpente.

Planches, Lattes etc. [H. 5539 X

Mouture et Sciage à Façon

ÖHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen

Ausschreibung.

Die Stadt Bukarest (Rumänien) beabsichtigt auf Grund des aufgestellten Projectes für die Wasserversorgung und Wasserleitung in die Stadt diese Arbeiten in öffentlicher Licitation in Accord zu vergeben und bestimmt als Zeitpunkt für die Concurrenz den 16./28. September dieses Jahres.

Der Voranschlag dieser Arbeiten stellt sich wie folgt:

1. Erdarbeit	Fr. 570 093.44
2. Lehmschlag	32 988.97
3. Andecken d. Böschung mit Rasen	8 168.58
4. Beton- und Maurerarbeit	1 996 630.70
5. Zimmermannsarbeiten	380 169.84
6. Schmiedarbeiten	158 222.72
7. Glaserarbeit	1 284.—
8. Malerarbeit	3 775.86
9. Filtrirmaterial und Kies	419 899.63
10. Dachdeckerarbeit	2 192.—
11. Terra-cotta-Arbeit	2 927.60

Summa Fr. 3 576 348.34

Dazu kommt für nicht vorhergesehene Arbeiten „ 173 651.66

Im Ganzen Fr. 3 750 000.—

Alle diese Arbeiten sollen am 31. März/12. April 1884 vollendet sein. Abgebote auf die Submission sollen in Procenten des Betrages der ausgeführten Arbeiten ausgedrückt werden.

Die betreffenden Pläne, Kostenanschlag und Pflichtenheft können bei der Direction in Bukarest, Hotel der Mairie, Strada Coltea, eingesehen werden.

Auf schriftliches Verlangen werden den Interessenten der Voranschlag und das Pflichtenheft in rumänischer, deutscher und französischer Sprache verabfolgt.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung: „Uebernaahms-offerte für die Fassung und Zuleitung des Wassers bis in die Stadt“, der Mairie in Bukarest einzureichen.

Eingaben werden bis zum Zeitpunkt der Eröffnung angenommen. Letztere geschieht in öffentlicher Sitzung des Conseils.

Die schliessliche Entscheidung darüber, ob die Arbeit dem Mindestfordernden zu übertragen sei, steht dem Conseil zu.

Form der Eingabe.

Der Unterzeichnete erklärt sich bereit, auf Grund des von ihm eingesehenen und in einem unterzeichneten Exemplare beiliegenden Pflichtenheftes, sowie auf Grund der eingesehenen Pläne, die zur Ausführung ausgeschriebene Fassung und Zuleitung des Wassers in die Stadt zu übernehmen und zwar mit einem Abgebote von%, schreibe Procent der Einheitspreise des Voranschlages.

Bedingungen für die Eingaben und die Vergebung der Arbeit.

Art. 1. — Die Offerten sind zu begleiten mit einem vom Concurrenten unterschriebenen Bedingnissheft.

Art. 2. — Um zur Concurrenz zugelassen zu werden, müssen die Concurrenten Zeugnisse über die schon von ihnen ausgeführten Arbeiten ähnlicher Art, oder anderweitige Ausweise für ihre Befähigung zur Durchführung solcher Unternehmungen, wenigstens 3 Tage vor Abhaltung der Licitation der Mairie einreichen. Die schliessliche Entscheidung über die Zulassung steht dem Conseil zu.

Art. 3. — Der Bewerber hat mit der Eingabe die Bescheinigung über die Hinterlegung einer Summe von 187 500 Fr. bei der Stadtkasse, als definitive Caution, zu deponiren.

Art. 4. — Die Reflectanten, welche die im Vorstehenden beschriebenen Arbeiten übernehmen wollen, werden ersucht, sich am 16./28. September d. J. zur öffentlichen Offertverhandlung im Hôtel der Mairie Mittags 1 Uhr einzufinden.

Bukarest, den 13. Juli 1882.

(3985)

Der Maire:
D. Cariagdi.

20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEIT 5 JAHREN

WELTAUSSTELLUNG VON 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE PATENTIRT IN FRANKREICH, IN DEUTSCHLAND, ETC.

TRANSPORTABLE EISENBAHN
AUGENBLICKLICH GELEGT

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN: VON DER ENGLISCHEN BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN; IN TURKESTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH

IN BETRIEB IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN FRANCO ZUGESANDT

1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN

MAN NUTZT SICH
VON NACHAHMUNGEN

EINSENDUNG
ZUR
PROBE

MATERIAL FÜR UNTERNEHMER

BETRIEB
IN
WERKSTÄTTEN

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co. woselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der practische

Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.

Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von
W. H. Uhlend.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.

Preis pro Quartal 8 M.

Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S., Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstllg.) etc.

INHALT von Nr. 12: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Ueber Wellblechpressen. (Mit Zeichnungen.) — Ueber Pulverfabrikation und Anlage von Pulverfabriken. Von Alph. Steiger in Manchester. (Mit Zeichnungen.) — Feuerungseinrichtung mit Rauchverbrennung. (D. R.-P. Nr. 5450.) Von W. Heiser in Berlin. (Mit Zeichnungen.) — Allgemeine Patent- und Musterrecht-Ausstellung zu Frankfurt a. M. (Mit Zeichnungen und Holzschnitten.) (Fortsetz.): Langlochbohr- und Fräsvorrichtung von Otto Froriep in Rheydt. (Mit Holzschnitten.) Selbstthätige Strahlen-Spodiumwäse für Zuckerfabriken von Pittrof, Havelka & Mész in Prag. (Mit Holzschnitt.) Kalandier und Papier-Beschneidemaschinen von Wilh. Ferd. Heim in Offenbach a. M. (Mit Holzschnitt.) Neuerungen bei der Formerei von Flanschenrohren von P. Stühlen in Deutz b. Köln. (Mit Zeichnungen.) Transmissionslager und neuer Apparat zum Härten von Hohlkörpern von der Deutschen Metallpatronenfabrik Lorenz in Karlsruhe. (Mit Zeichnungen.) Zapfenhobel mit Zwingen von Eugen Riedmayer in Oberbeuren bei Kaufbeuren. D. R.-P. Nr. 13202. (Mit Zeichnungen.) Neue Patent-Achse D. R.-P. Nr. 5943 von J. F. Schmidt in Offenbach a. M. (Mit Zeichnungen.) Reissbrettstifte (Heftzwecken) D. R.-P. Nr. 6675 von Chr. Eichmann in Lychen, Uckermark. — Von der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Halle a. S. 1881. (Mit Holzschnitten.) (Fortsetzung): Pumpen und Dampfmaschinen der Maschinenfabrik von Hoddick & Röthe in Weissenfels. (Mit Zeichnungen und Holzschnitten.) Fabrikate des Eisenhüttenwerkes Thale in Thale am Harz. (Mit Holzschnitt.) — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stuttgart 1881. (Mit Holzschnitten und Zeichnungen.) (Fortsetzung): Schmiervorrichtung für Walzenstuhlungen von Oesterlen & Kettner in Cannstatt. (Mit Holzschnitt und Zeichnungen.) Dampfheizungsrohre und Condensationswasser-Ableiter von Gust. Kuntze in Göppingen, Württemberg. (Mit Holzschnitten.) — Kraftmaschinen für das Kleingewerbe. (Nach Vorträgen des Herrn Dr. A. Slaby in Berlin frei bearbeitet von Louis Wolfsberg, Ingenieur. (Mit Zeichnungen.) — Rotirende Maschinen von Gebr. Ritz & Schweizer in Gmünd, Württemberg. (Mit Holzschnitten.) — Ueber die Nutzlosigkeit der Condensation. — Fortschritte der Industrie und Technik: Neuerungen an Sägemaschinen. (Mit Zeichnungen.) — Notizen, Tabellen und Accorde aus dem Maschinenbau von H. Schmelzer. (Mit Zeichnungen.) — Bücherverzeichniss. — Bücherschau. — Fragen. — Beantwortungen.

Carrières et Usines de Saillon.

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architekten, Bauunternehmern, Marbriers, Möbelfabriken und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung aussergewöhnlich schönen Marmorarten:

Cipolin grand antique Cipolin, fond ivoire Vert moderne

Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten gestatten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuiren. (O B 2818)

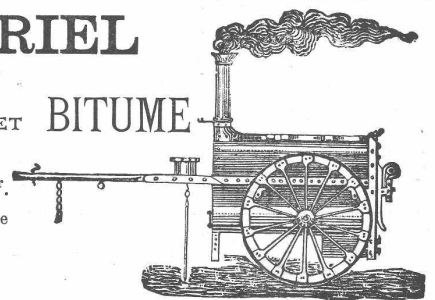
Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

MATÉRIEL

pour

ASPHALTE ET BITUME

Anc. maison Servy,
A. CORNET, Succr.
112 et 114, rue de Tocqueville
et Boulev. Peretie, 53
PARIS.
(3951)



F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3821]
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte
Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.
Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
von
Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:
„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrikation“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mühlheim a. d. Ruhr.
Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.